

Wiedervereinigung der D-Generation X?

Von ValeskaTwins-forever

Kapitel 3: Der Plan beginnt

Auf dem Weg zur Umkleide musste ich erst mal meine Wut freien Lauf lassen. „Was bildet der sich eigentlich ein mich Schlampe zu nennen. Unmöglich!“ Ich trat als ich das sagte gegen ein paar Mülltonnen. Ich mochte es nicht wenn man mich beleidigt. Triple H grinst und versuchte mich zu beruhigen. „Jetzt beruhige dich doch. Ich hab es ihm doch gezeigt. Und außerdem hilft es nichts wenn du hier alles zu Schutt und Asche machst Christina.“ Ich blieb stehen und sah ihn an. „Du weißt schon das es jetzt richtig ärger geben wird. Oder?“ „Ja schon. Aber es ist mir egal. Kommt endlich mal ein bisschen Action auf.“ Er grinste mich an und automatisch musste ich auch grinsen. Ich ging auf ihn zu und küsste ihn. Er war nicht sonderlich überrascht darüber denn sofort zog er mich zu sich. Wir küssten uns eine ganze Zeit lang bis wir eine Stimme hörten. „Könnt ihr denn noch nicht einmal bis zu der Kabine warten.“ Ich löste mich und sah in Shawns grinsendes Gesicht. Ich lächelte und erwiderte: „Nein tut mir leid Shawn. Das musste sein. Aber was machst du eigentlich hier?“ fragte ich ihn. „Was ich hier mache. Also wirklich. Denkst du man bekommt das nicht mit wenn jemand gegen die Mülltonnen tritt. Jeder hier hat es gehört. Und ich wollte schauen was los ist. Ich wusste es ja schon immer das du ziemlich wild bist. Siehst du Triple H was habe ich dir gesagt, besorg dir eine Leine. Beim nächsten mal geht sie hier noch die Mitarbeiter an.“ Er grinste breit und Triple H brach in Gelächter aus. „Der war gut Shawn. Aber stimmt. Ich sollte mir wirklich überlegen eine Leine zu besorgen.“ Ich sah die beiden an und grinste. „Seit lieber vorsichtig. Oder euch ergeht es genauso wie den Mülltonnen.“ Sie sahen mich leicht entsetzt an, fingen dann jedoch an zu lachen. Gemeinsam gingen wir zu seiner Umkleide. „Mensch Triple H. Edge hast du es ja ganz schön gegeben. Aber Christina war am besten. Ich hab schon gedacht sie fällt ihn an den Hals. Aber das beste war als sie ihn angespuckt hat. Oder?“ „Ja da muss ich dir zustimmen. Aber so kenne wir sie ja. Immer für Überraschungen gut.“ Ich hörte den beiden zu und lächelte. „Tja Jungs. So bin ich halt. Leg dich niemals mit dir mir an.“ Beide lachten.

Was wir jedoch nicht wissen konnten war, dass Edge schon bei Vickie war und sie beschwert hat. „Hast du das mitbekommen Vickie. Die hat mich angespuckt. Einfach so. Und dann hat sie mich auch noch beleidigt. Und Triple H. Der hat mir erst mal einen Pedigree verpasst. Was sagst du dazu?“ fragte er sie wutentbrannt. „Edge! Beruhig dich. Ich habe das sehr wohl mitbekommen. Ich kann verstehen das du sauer bist. Aber wie konntest du sie denn auch beleidigen? Du wusstest doch das Triple H das nicht einfach so hinnimmt. Also wieso hast du es gemacht?“ Sie sah ihn streng an. „Keine Ahnung. Ich war einfach so sauer. Ich bin eigentlich der WWE-Champion und nicht

Triple H. Bitte Vickie. Kannst du denn nichts machen?“ fragte er sie verzweifelt. Sie sah ihn mitleidend an und antwortete: „Hey Baby. Aber natürlich kann ich dir helfen. Ich bin sowieso sauer auf Triple H und Christina. Immerhin haben sie unsere Hochzeit sprengen lassen. Ich weiß schon was zu tun ist.“ „Danke Vickie.“ Er küsste sie und gemeinsam planten sie etwas.

Es war mal wieder Freitag und die nächste Ausgabe von Smackdown stand an. Triple H und ich hatten uns von den Stress ein wenig erholt. Und gleich zu Beginn der Sendung hatte ich auch schon meinen Auftritt. Ich hatte nämlich eine eigene kleine Show konnte man so sagen. Es war genauso ähnlich wie das Cutting Edge nur mit mir als Star. Ich stand da also in der Mitte des Ringes und wartete bis die Fans sich ein wenig beruhigt hatten. Dann fing ich. „Guten Abend an euch alle. Letzte Woche ist eine Sache passiert die mir ganz und gar nicht gefallen hat.“ Ich zeigte auf den großen Bildschirm und das Video von letzter Woche wurde noch mal gespielt. Nachdem das Video zu ende war kam ich wieder zu Wort. „Ich glaube jeder weiß jetzt warum ich so sauer war oder noch immer bin. Niemand. Aber auch niemand nennt mich eine Schlampe. Und diejenigen die sich das trauen mit denen passiert so was. Also Edge. Hier extra nur meine Worte für dich. Du bist und bleibst ein Feigling. Ich werde dafür sorgen das du niemals WWE-Champion wirst. Du bist es nämlich nicht wert.“ Die Fans stimmten mir zu und jubelten. Ich war zufrieden bis ich auf einmal Edges Musik hörte. Ich drehte mich zum Eingang und sah ihn mit Vickie rauskommen. Sie hatte ein Mikro in der Hand. Und sie legte auch gleich los. Nur leider kam sie nicht zu Wort, da die Fans sie und Edge ausbuhten. Ich grinste, fasste mir jedoch ein Herz und sagte: „Hey jetzt lasst sie doch mal zu Wort kommen. Ihr wisst ja sonst bekommt sie wieder eine ihrer Schreiattacken.“ Voll ins schwarze getroffen. Vickie war auf 180. Den Fans gefiel es und mir auch. „Entschuldigung ich habe etwas zusagen.“ Sie schrie die Worte schon fast ins Mikro. Noch einen Tick lauter und ich hätte mir die Ohren zuhalten müssen. Den Fans war es egal. Sie buhten weiter. „Entschuldigung ich habe etwas zu sagen. Das klingt ja alles sehr nett was du hier erzählst aber ich finde du solltest den Mund nicht soweit aufreißen. Es reicht mir nämlich langsam.“ Ich sah sie an und grinste. „Hast du was gesagt Vickie. Ich habe dich nicht verstanden. Die Fans sind so laut. Wiederholst du die Worte noch mal.“ Ich hatte sie sehr wohl verstanden aber ich wusste das sie das nur noch mehr reizen würde.